

 Informationen**Klimatipp: Gas-Tacho als hilfreiches Tool**

Viele Menschen fragen sich immer wieder, wie sich ihr Gasverbrauch entwickelt und ob man aktuell besser oder schlechter unterwegs ist beim

Energiesparen als in der vergangenen Abrechnungsperiode - und das am besten witterungsbereinigt. Abhilfe schafft dabei der kostenlose Gastacho der Netze BW. Dieser rechnet zunächst den Gasverbrauch der letzten Abrechnung unter Berücksichtigung der Wetterdaten aus und vergleicht dies mit dem aktuellen Zählerstand. Den Gas-Tacho findet man im Internet, er ist aber auch auf der städtischen Aktionsseite „Energiesparen jetzt!“ gelistet. Einfach auf www.weinstadt.de/klimaschutz gehen und auf die Kachel „Energiesparen jetzt!“ klicken.

Job der Woche: Ausbildung oder Freiwilligendienst bei der Stadt

Wie geht es nach der Schule weiter? Die Stadt Weinstadt bietet sowohl Ausbildung als auch Freiwilligendienste an. Zum Beispiel als Erzieher



in Form einer praxisintegrierten Ausbildung (PIA) (m/w/d) oder im Freiwilligendienst (FSJ). Weitere Informationen und die Möglichkeit sich zu bewerben gibt es unter: www.mein-check-in.de/weinstadt/position-72984 oder www.mein-check-in.de/weinstadt/position-72978

Bürgerwerkstatt Leben und Wohnen im Alter im März

Bei unserer vierten und letzten Bürgerwerkstatt zum Thema Leben und Wohnen im Alter möchte die Stadt Weinstadt über Wohnformen für Menschen mit Pflege und Unterstützungsbedarf informieren. Hierbei stehen ambulant betreute Wohngemeinschaften im Vordergrund, welche eine Alternative zum Pflegeheim darstellen können. Zu diesem Thema lädt die Stadt nun alle Interessierten am Dienstag, 14. März, von 17 bis 20 Uhr in den Stiftskeller Beutelsbach, Stiftsstraße 32, ein.

Weitere Infos gibt es auch immer aktuell auf www.weinstadt.de.

IMPRESSUM

V.i.S.d.P. OB Michael Scharmann, Marktplatz 1, 71384 Weinstadt, KW 07/2023, ☎(07151) 6930.
Fotos: F. Baghatouria, J. Beglau, P. Dippon, F. Groteloh, R. Dürlich, C. Kammerer, Pixabay, privat, HP, Sieg, Stadt Weinstadt

**Neuer Rekord bei der Stadtbücherei:
Über 222.000 Ausleihen im Jahr 2022**

Die Stadtbücherei kann abermals auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken: Mit insgesamt 222.141 Ausleihen verzeichnete das Kulturamt sogar mehr Ausleihvorgänge als im Rekordjahr 2019 – und das, obwohl wegen der Corona-Regelungen Anfang 2022 drei Monate lang strenge Regeln herrschten.

Dennoch zählte das Büchereiteam 34.500 Besucher. Auch die Onleihe, bei der unter anderem eBooks, eAudios und eMagazines ausgeliehen werden können, wurden mit über 18.300 Ausleihen neue Maßstäbe gesetzt.

Die Statistik für 2022 hat Büchereileiterin Christina Kammerer nun vorgelegt. Beim ältesten Entleiher handelt es sich um eine 92-jährige Frau. Ein siebenjähriger Junge hat mit fast 2.700 ausgeliehenen Medien die meisten Entleihungen getätigt. Ein Blick auf die gefragtesten Sachbuchgruppen verrät so einiges über die Weinstädter Bürger: Am häufigsten ausgeliehen wurden Reiseführer, Kochbücher sowie Bücher zu den Themen Gesundheit, Basteln, Handarbeit, Garten und Haustiere.

Unter den ausleihstärksten Büchern sind folgende Titel: das Sachbuch „Auf

krummen Wegen geradeaus“ von Lisa Federle (21 Ausleihen), der Kriminalroman „In ewiger Freundschaft“ von Nele Neuhaus (46) und das Kinderbuch „Volltreffer“ (Gregs Tagebuch, Band 16) von Jeff Kinney (65).

Bei den Filmen führt „Paw Patrol – der Kinofilm“ mit 47 Ausleihen die Hitliste an. Bei den Musik-CDs ist „30“ von Adele mit 22 Ausleihen auf Platz 1, bei den Hörbüchern „Frisch hapeziert“ von Hape Kerkeiling mit 17 Ausleihen. Auch Gesellschaftsspiele sind nach wie vor sehr gefragt. Ausleihrenner 2022 war hier der Klassiker „Das verrückte Labyrinth“ mit 34 Ausleihen.



Zudem hat die Stadtbücherei im vergangenen Jahr 82 Veranstaltungen mit insgesamt 1.670 Besuchern auf die Beine gestellt – mit dabei die erfolgreiche Veranstaltungsreihe „Herbstblätter Weinstadt“ –, 28 Medienkisten für Schulen und Kindergärten zusammengestellt und 2.147 Rechercheanfragen beantwortet.

Als neues Angebot wurde 2022 der Lesebär „Sami“ und die dazugehörigen Bücher eingeführt. Mit „Sami“ können sich Kinder ab drei Jahren Geschichten beliebig oft vorlesen lassen.

Weiter Kandidaten für die JGR-Wahl gesucht

Noch bis zum 23. Februar, 12 Uhr, können interessierte Jugendliche zwischen 14 und 18 Jahren ihre Kandidatur für den 6. Jugendgemeinderat bekanntgeben. Als Entscheidungshilfe hat das Stadtjugendreferat jüngst ein kommunalpolitisches Planspiel angeboten. 24 Jugendliche schlüpfen in die Rolle eines Jugendgemeinderats oder eines Gemeinderats und berieten zum Abschluss im Rahmen einer gespielten Gemeinderatssitzung über die Errichtung eines Jugendcafés auf dem Campus des Bildungszentrums. Bewerbungen sind möglich unter www.weinstadt.de/kandidatenbewerbung.

**Wahl der Schöffen für 2024 bis 2028:
Ehrenamtliche Richter gesucht**

Schöffe zu sein ist eine nicht nur spannende, sondern auch herausfordernde und vor allem verantwortungsvolle Tätigkeit. Denn Schöffen wirken als ehrenamtliche Richter in Strafsachen gegen Erwachsene mit. Für die kommende Amtsperiode von 2024 bis 2028 werden wieder Schöffen gesucht.

Die Wahl erfolgt im ersten Halbjahr 2023. Interessenten können sich bis Mittwoch, 3. Mai, bei der Stadtverwaltung Weinstadt bewerben. Formulare dazu gibt es unter www.weinstadt.de/schoeffenwahl. Dort finden sich auch weitere Informationen dazu, wer sich bewerben kann und welche Voraussetzungen es für eine Wahl gibt.

Nach dem Gerichtsverfassungsgesetz haben Gemeinden die Pflicht, eine Vorschlagsliste für Schöffen aufzustellen. Aus den bei der Stadt Weinstadt

eingehenden zulässigen Bewerbungen wird eine Liste erstellt, aus welcher der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung Personen auswählt, die dem Amtsgericht wiederum vorgeschlagen werden. Auf dieser Liste sollen alle Gruppen der Bevölkerung nach Geschlecht, Alter, Beruf und sozialer Stellung angemessen berücksichtigt werden.

Wichtig zu wissen: Die Stadt Weinstadt muss dem Schöffenwahlausschuss immer doppelt so viele Kandidaten vorschlagen wie zu wählen sind. Somit bleibt immer die Hälfte der Bewerber unberücksichtigt.

Info: Bei Fragen zum Verfahren oder dem Schöffenamt steht Julia Schock unter der Nummer (07151) 693-211 oder per E-Mail unter j.schock@weinstadt.de zur Verfügung. Weitere Infos gibt es auf www.schoeffenwahl.de oder unter www.weinstadt.de/schoeffenwahl.

**Ferienangebote für Kinder und Jugendliche**

In den Faschings- und Osterferien bietet das Stadtjugendreferat wieder verschiedene Ausflüge an.

Am Donnerstag, 23. Februar, geht es zur Experimenta nach Heilbronn zum Erleben, Lernen und Experimentieren. Teilnehmen können Kinder im Alter von neun bis 13 Jahren. Der Teilnehmerbeitrag liegt bei 15 Euro pro Kind. Los geht es um 8.45 Uhr am Bahnhof Endersbach, die Rückkehr ist gegen 18 Uhr geplant. Anmeldungen unter www.unser-ferienprogramm.de/nixwiehin-weinstadt sind bis zum 17. Februar möglich.

Auch in den Osterferien gibt es die Möglichkeit, mit dem Stadtjugendreferat einen Tagesausflug zu unternehmen. Für Kinder zwischen sieben und zehn Jahren geht es am Dienstag, 4. April, in die Wilhelma nach Stuttgart, um gemeinsam die vielfältige Tier- und Pflanzen-

welt zu bestaunen. Der Ausflug beginnt um 9.45 Uhr am Endersbacher Bahnhof und kostet 10 Euro pro Kind. Eltern können ihre Kinder gegen 16 Uhr wieder in Empfang nehmen.

Minigolf einmal anders, nämlich mit leuchtenden Farben und coolen 3D-Effekten, können alle Kinder und Jugendliche zwischen zehn und 14 Jahren im „Simigolf“ in Asperg erleben. Dort warten 18 spannende Bahnen.

Der Ausflug startet um 11.15 Uhr am Bahnhof Endersbach, die Rückkehr ist gegen 15.30 Uhr vorgesehen. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 10 Euro pro Kind.

Anmeldungen für beide Ausflüge in den Osterferien sind bis zum 24. März unter www.unser-ferienprogramm.de/nixwiehin-weinstadt möglich. Weitere Info gibt es unter (07151) 693 130 oder per Mail unter ferien@weinstadt.de.

 Informationen**Ausländeramt zwei Tage zu**

Das Ausländeramt der Stadt Weinstadt ist vom 20. Februar bis 21. Februar aufgrund einer internen Programmumstellung geschlossen. Die Stadt bittet um Verständnis.

**Kultur on Tour: Führung durchs
Polizeimuseum am 23. März**

Für Kurzentschlossene gibt es ein Angebot in der Reihe „Weinstadt über 60 - Kultur on Tour“: Am Donnerstag, 23. März, geht es ins Polizeimuseum nach Stuttgart. In eindrucksvollen Themeninseln präsentiert das Museum die Geschichte der Stuttgarter Polizei, gesellschaftliche Entwicklungen, sowie 200 Jahre „Sex and Crime“ in der Landeshauptstadt – spannend erzählt und präsentiert anhand zahlreicher Originalasservaten und Tatgegenständen. Die Abfahrt mit der S-Bahn erfolgt um 13.30 Uhr am Bahnhof Beutelsbach. Die Ankunft in Weinstadt nach Veranstaltungsende ist gegen 18 Uhr geplant. Anmeldungen sind möglich unter soziales@weinstadt.de oder unter (07151) 693-151. Der Ausflug kostet 14 Euro. Anmeldeschluss ist Mittwoch, 15. März.

 Sperrungen

Beutelsbach: Marktstraße zwischen Ulrichstraße und Buhlstraße in mehreren Abschnitten bis 20.2.; Beutelsbacher Straße/Justinus-Kerner-Straße/Pestalozzistraße in mehreren Bauabschnitten bis 28.4.; Grüne Mitte Weg entlang Schweizerbach bis 1.5.;
Endersbach: Jungekracker 15/17 am 16.2.; Talstr. 27 bis 17.2.; Stettener Str., Waiblinger Str., Grazeistr. in mehreren Abschnitten bis Juni 2023; Schmiedgasse 12 bis 27.2.;
Großheppach: Parkstr. 2 bis 17.2.; Klingenstr. zwischen Großmullenstr. und Mülhhauser Str. bis 24.2.; Theresienstr. zwischen Klingenstr. und Jägerstr. bis 3.3.;
Gundelsbach: Buocher Weg 17-27 bis 24.3.;
Strümpfelbach: Landwirtschaftlicher Weg beim Baufeld Hochwasserrückhaltebecken Schachen bis 1.4.; Im Vogelsang in mehreren Bauabschnitten bis 28.2.; Kelterstraße und im Hohen Rain von 13.2. bis 10.3.;

Haus der Jugendarbeit

Montag: 16-20 Uhr Jugendcafé ab 12 Jahren;
Dienstag: 16-20 Uhr Jugendcafé;
Mittwoch: 15-18 Uhr Kidsclub (6-12 Jahren);
Donnerstag: 16-20 Uhr Jugendcafé;
Freitag: 16-21 Uhr Jugendcafé;
Mehr Infos auf Facebook (HdJa.Weinstadt) und Instagram (hdja_weinstadt).
Kontakt: ☎0160/3857762 oder hausderjugendarbeit@weinstadt.de